

Rauchmelderfrühwarnsystem mit hoher Investitionssicherheit

Security 2008: Ei Electronics präsentiert
Brandschutzkonzept für den Privathaushalt

Düsseldorf/Eszen, 02. September 2008 – Anlässlich der Security 2008 präsentiert der irische Hersteller von Rauch- und Hitzemeldern Ei Electronics sein Brandschutzkonzept für den Privathaushalt. Dieses bietet Installateuren, Bauherren und -planern eine hohe Investitionssicherheit bei niedriger TCO (Total Cost of Ownership) über den Zeitraum von zehn Jahren. Interessierte haben die Möglichkeit, sich am Stand 214/Halle 12 auf Basis von anschaulichen Modellbeispielen zur Einrichtung eines individuellen Rauchwarnmeldernetzwerks zu informieren. Das Unternehmen stellt vom 7. bis 10. Oktober auf der Security in Essen seine breite Produktpalette rund um die neue Melder-Serie Ei605, zu der u.a. auch Lösungen für Gehörgeschädigte gehören, vor.

Das Brandschutzkonzept ist besonders für Installationsfirmen interessant, die zuverlässige Frühwarnsysteme im Wohnungsbau einrichten. Dabei überzeugen die Geräte durch einen minimalen Wartungsaufwand und erfüllen höchste Qualitäts- und Sicherheitsstandards, was in einer niedrigen TCO resultiert.

Dafür sorgt in erster Linie die fest integrierte Stromversorgung der neuen Ei605-Reihe mit Lithiumbatterien, die garantiert 10 Jahre lang halten. Somit entfällt der Batterieaustausch, der bei herkömmlichen Meldern alle ein bis drei Jahre nötig ist, völlig. Des Weiteren lassen sich die Batterien nicht zweckentfremden bzw. für den Betrieb anderer Elektrogeräte nutzen. Das manipulationssichere Gehäuse schützt vor Eingriffen durch Bewohner – ein weiterer Faktor, der häufig für den Ausfall von Rauchwarnmeldern im Ernstfall verantwortlich ist. Fehlalarme werden durch die verbesserte Rauchkammertechnologie, die speziellen Schutz vor Staub, Insekten und E-Smog bietet, auf ein Minimum reduziert. Zusätzlich lassen sich die Melder über einen großen Test- und Stummschaltknopf jederzeit prüfen oder bei unerwünschtem Alarm vorübergehend deaktivieren. Die Geräte sind optional per Kabel oder per Draht vernetzbar und somit gleichermaßen für die Installation im Neubau sowie für die Nachrüstung in Bestandsbauten geeignet. Der Melder, der den Brand registriert, leitet das Signal automatisch an alle weiteren Melder eines Hauses weiter, so dass jeder Bewohner zur selben Zeit alarmiert wird.

Highlight: Live-Demonstration von Rauchwarnmeldernetzwerken

Interessierte können am Messestand ihr persönliches Brandschutzkonzept mit Hilfe eines speziell angefertigten Modells simulieren. Somit lassen sich praxisnah unterschiedliche Einsatzszenarien wie beispielsweise die Einrichtung eines Rauchwarnmelderfunknetzwerks im Mehrfamilienhaus oder die Melderpositionierung und Verdrahtung im neu erbauten Einfamilienhaus darstellen. Ei Electronics steht Installateuren, Bauplanern und interessierten Besuchern mit einer individuellen Beratung am Messestand zur Verfügung.

Rauchwarnmelder für Hörgeschädigte

Die Ei605-Serie umfasst eine breite Palette an Zubehör und Möglichkeiten zur Vernetzung mit anderen Produkten. Darunter befindet sich auch eine Speziallösung für Menschen mit Hörschaden. Als einziger Hersteller bietet Ei Electronics eine Lösung an, die nahtlos in ein bestehendes Rauchwarnmeldernetzwerk integriert werden kann. Diese besteht aus einem Stroboskoplicht, welches per Funk aktiviert wird, sowie einem Vibrationskissen, welches, unter das Kopfkissen gelegt, auch schlafende Menschen rechtzeitig vor einem Brand warnt. Zusätzlich kann noch ein Pager mit Vibrationsalarm für Hosengürtel oder -tasche benutzt werden.



Weitere Informationen und Bildmaterial können unter torsten.mueller@sup-pr.de angefordert werden.

Kurzportrait Ei Electronics:

Die Firma Ei Electronics mit ihrem Hauptsitz in Shannon (Irland) ist Europas Marktführer in der Entwicklung, Herstellung und Vermarktung von häuslichen Rauch- und Hitzemeldern sowie Kohlenmonoxid-Alarmsystemen. 1988 wurde das Management von Ei Electronics von dem amerikanischen Unternehmen General Electric Company (GE) übernommen und ist seitdem zu 100 % in Privatbesitz. Das ursprüngliche Unternehmen von GE geht zurück bis 1963. Mit der Erfahrung von über 30 Jahren entwickelt Ei eine breite Palette von Produkten und Zubehör für den privaten Gebrauch. Mit einer voll integrierten, erstklassigen Produktionsstätte, welche innerhalb von zwei Flugstunden für europäische Kunden erreichbar ist, ist Ei Electronics in der Lage, unverzüglich auf spezielle Kundenanforderungen zu reagieren. Herstellung und Design werden vom ISO 9001:2000-Qualitätssystem kontrolliert, und die Produkte sind VdS-zertifiziert. In Deutschland ist Ei mit einem Sales-, Marketing- und Customer-Support-Center und einem zentralen Warenhaus vertreten. Weitere Informationen: www.eielectronics.de.

Weitere Informationen:

Ei Electronics
Königsallee 60 F,
D-40212 Düsseldorf

Ansprechpartner:

Philip Kennedy
Tel.: +49 (211) 8 903 296
Fax: +49 (211) 8 903 999
eMail: philip.kennedy@eiltld.ie
www.eielectronics.de

PR-Agentur:

Sprengel & Partner GmbH
Nisterstraße 3,
D-56472 Nisterau

Ansprechpartner:

Olaf Heckmann
Torsten Müller
Tel.: +49 (26 61) 91 26 00
Fax: +49 (26 61) 91 26 029
E-Mail: olaf.heckmann@sup-pr.de
torsten.mueller@sup-pr.de
www.sup-pr.de

**P
R
E
S
S
E
I
N
F
O
R
M
A
T
I
O
N**